



Organisator Klaus Busch (l.) führte beim „freiwilligen“ Stadtrundgang durch die Innenstadt.

# „Kunst im Vorübergehen“

Letztmals im Sommer findet „Kunst im Schaufenster“ statt – Wettbewerb bis 28. Juli

**Plattling.** (hk) Plattling macht es möglich, dass man sich sozusagen im Vorbeigehen für ein Kunstwerk begeistern kann, diesen Vorteil der Schaufensterausstellung des Regenbogen Kunst- und Kulturvereins Plattling hob zweiter Bürgermeister Hans Schmalhofer am Sonntag bei der Vernissage hervor.

Und nicht nur das: Auch heuer können die Stadtbummler wieder mit abstimmen, in welchem Schaufenster die Kombination aus Kunst und Kommerz am besten gelungen ist. Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine.

Im Rahmen der vom Kunst- und Kulturverein Regenbogen initiierten Aktion „Kunst im Schaufenster“ stellen auch heuer wieder zahlreiche Künstler ihre Werke und ebenso zahlreiche Geschäftsleute ihre Schaufenster dafür zur Verfügung. Insgesamt sind Bilder und Grafiken von 23 Künstlern in 27 Geschäften der Innenstadt zu bewundern.

Bei der Begrüßung der Kunstfreunde im Bürgerspital sagte die zweite Regenbogen-Vorsitzende Stadträtin Kornelia Klingbeil-Knodel am Sonntagnachmittag im Bürgerspital vor dem Rundgang: „Seien Sie zweimal herzlich willkommen wegen der tropischen Temperaturen.“ Ein Dankeschön richtete die Regenbogen-Vorsitzende an die ausstellenden Künstler und an die Geschäftsleute die es möglich machen, Kunst und Kommerz auf diese Weise zu verbinden.

Zweiter Bürgermeister Hans Schmalhofer sprach von einer wunderschönen Tradition, die Plattling mit der Aktion Kunst im Schaufenster schon seit vielen Jahren habe: „Bei uns haben die Bürger die Möglichkeit, Kunst zu genießen, ohne in eine Veranstaltung gehen zu müssen. Bei uns kann man sogar im Vorbeigehen ein Werk erwerben.



Die größte Freiluftgalerie Niederbayerns wurde von Stadträtin Kornelia Klingbeil-Knodel am Sonntagnachmittag im Bürgerspital eröffnet. Fotos: Harald Keller

Das macht Plattling möglich.“ Regenbogen-Schriftführer Klaus Busch, der alles organisiert hatte, kündigte an, dass im kommenden Jahr „Kunst im Schaufenster“ in die Osterzeit verlegt werde: „Bis heute mit diesen tropischen Temperaturen habe ich noch nie ein normales Wetter erlebt. Auch der Rundgang hat noch nie funktioniert, denn noch nie sind die wieder zurück ins Bürgerspital gekommen, die zum Stadtrundgang aufgebrochen waren. Aber wenn es dann 2020 um Ostern herum nicht regnet oder gewittert, vielleicht schneit es dann ja.“ Die Bilder sind bis Sonntag, 28. Juli, in den Schaufenstern zu sehen. Stimmkarten gibt es im Foyer des Bürgerspitals. Dort werden auch die Meinungen der Stadtbummler gesammelt.

## Teilnehmer 2019

Petra Blob (Bettenstudio Kugler), Elisabeth Brumm (Eiscafé Soravia), Klaus Busch (Sparkasse), Melissa Faltermeier (Männersache Modegeschäft), Anita Hundsberger (Platt-



Künstler, hier Gerhard Mitterbauer (2.v.l.) erklärten ihre Werke, teils auch sehr humorvoll, wie dieses Bild mit zweitem Bürgermeister Hans Schmalhofer zeigt.

linger Anzeiger), Rudolf Käser (Hans Ehbauer Optik), Roswitha Keilhofer (Blumen Bichlmeier, Stadt-Apotheke), Tanja Krieger (Löwen-Apotheke, Martina Müller Podologie), Johann Meier (Löwen-Apotheke), Gerhard Mitterbauer (Bäckerei Weinzierl), Karin Ostermeier-Leeb (Chris Bioladen, Weltladen), Maria Pfisterer (Blumen Bichlmeier), Kirsten Plank (Platin-Mode Eck), Werner Rickinger (Boutique Madame), Daniela Rockahr

(Heinze Fashion & Shoes, Marien-Apotheke), Annemarie Sager (Mode Daniels, Hefele), Rosemarie Schweiger (Volksbank), Sandra Stiepani (Heimerl Tabakwaren), Monika Töpl (Plattlinger Zeitung), Marianne Wanninger (Obst Wanninger), Rudolf Weber (Raiffeisenbank, Foto Weber), Sabrina Weber (Optik Forstner) und Marianne Winter (Mode Eck)

Mehr Bilder dazu unter [www.idowa.plus](http://www.idowa.plus)

